

Vorwort

Der Luftsport wurde in den vergangenen Jahren immer populärer, vielfältiger und insbesondere im Breitensportbereich leistungsbewußter. Die Flugmeteorologie muß dieser Entwicklung und den neuen Anforderungen gerecht werden. Aus diesem Grund wurde das "Handbook of meteorological forecasting for soaring flight" von der OSTIV (Organization Scientifique et Technique International du Vol a Voile) komplett überarbeitet und von der WMO (World Meteorological Organization) 1993 neu herausgegeben.

Der Wunsch nach einer deutschen Übersetzung wurde von einer Gruppe segelfliegender Meteorologen aufgegriffen, die sich unter dem Dach der OSTIV und des Fachausschusses für Flugmeteorologie des DAeC seit etwa 10 Jahren regelmäßig trifft, um gemeinsame Interessen in Projekten umsetzen. Ziel des Vorhabens war es, auf der Basis des WMO-Handbuches ein deutschsprachiges und für Mitteleuropa (einschließlich der Alpen) angepaßtes Handbuch für die Flugwettervorhersagen des Luftsports zu erarbeiten, mit gezielten Beiträgen und Beispielen aus der Flugklimatologie und der Modellanwendungen zu ergänzen und mit einem vertretbaren Aufwand herauszugeben.

Der nun vorliegende Vorabdruck ist der letzte Zwischenschritt zu diesem Ziel. Die endgültige Herausgabe dieses Handbuches wird in der Reihe "Leitfäden für die Ausbildung im Deutschen Wetterdienst" erfolgen. Zusätzlich zu den vorgesehenen Verbesserungen der textlichen und bildlichen Ausgestaltung können bis dahin auch noch inhaltliche Änderungen eingebracht werden. Kritik und Anregungen hierzu sind daher herzlich willkommen.

Das Handbuch richtet sich speziell an folgende Zielgruppen:

1. an die Flugwetterberater in den Wetterdiensten zum besseren Verständnis der Anforderungen und Interessen des Luftsports und als Lehrunterlage mit dem Ziel, die Qualität der Berichte und Vorhersageprodukte zu verbessern,
2. an Piloten mit überdurchschnittlichem meteorologischem Interesse, die als Fluglehrer, Strecken- oder Wettbewerbsflieger Erfahrungen weitervermitteln und ihre Leistungspotentiale noch weiter ausschöpfen wollen,
3. an die Entwickler (Meteorologen) und Programmierer als Dokumentation der Anforderungen und des jetzigen Leistungsstandes,

aber auch an alle, die ihr meteorologisches Verständnis vertiefen wollen.

Natürlich kann dieses Handbuch nicht alle Bereiche des Luftsports abdecken. Es konzentriert sich primär auf die Anforderungen der Luftsportarten, die derzeit am populärsten sind und die sich deutlich von den Anforderungen der Allgemeinen Luftfahrt unterscheiden. Segelfliegen, Hängegleiten, Gleitschirmfliegen und Heißluftballonfahren werden explizit und ausführlich dargestellt. Viele dieser Darstellungen treffen aber auch auf die nicht genannten Luftsportarten zu.

An dem Handbuch haben viele fleißige Hände und Gehirne mitgewirkt, die leider nicht alle genannt werden können. Stellvertretend für alle gilt mein herzlicher Dank dem "harten Kern" des Projektes mit W. Benesch, B. Goretzky, M. Hafner, M. Hagen, D. Heimann, R. Heinrich, R. Heise, W.D. Herold, C. Kraul, M. Kreipl, O. Liechti, H. Leykauf, C. Lindemann, E. Lorenzen, J. Meis, M.E. Reinhardt, T. Seiler, H. Trimmel und W. Wehry.

Thomas Hafner